Ressort: Politik

Strobl wirft Schulz Verachtung der Demokratie vor

Berlin, 04.03.2017, 08:10 Uhr

GDN - CDU-Vize Thomas Strobl hat SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz vorgeworfen, die Demokratie zu verachten. "Es ist schon merkwürdig, wenn einer, der die wichtigsten Jahre seines politischen Lebens als Teil der politischen Klasse Europas verbracht hat, sich dann auf einmal zum Antipolitiker stillisiert", sagte Strobl in einem "Spiegel"-Interview.

"Diese Verachtung gegenüber demokratischen Politikern, letztlich gegenüber unserer Demokratie, braucht eine klare Antwort." Strobl verteidigte Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble, der Schulz mit US-Präsident Donald Trump verglichen hatte. Der Finanzminister formuliere zuweilen zugespitzt, betonte Strobl. "In der Sache hat er genau das Richtige gesagt." Strobl forderte von seiner Partei eine harte Auseinandersetzung mit Schulz. "Horst Seehofer hat recht: Jetzt ist die Abteilung Attacke in der Union gefragt", sagte Strobl. "Wenn es nach mir geht, setzen wir auf Angriff, jeden Tag."

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-86147/strobl-wirft-schulz-verachtung-der-demokratie-vor.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com